



Umweltminister Stefan Wenzel im Atomkraftwerk Grohnde

**am Dienstag, 13. Mai 2014
ab 11.30 Uhr
in 31860 Emmerthal**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Niedersächsische Minister für Umwelt, Energie und Klimaschutz Stefan Wenzel fährt morgen (Dienstag, 13.05.2014) nach Emmerthal. Er möchte sich vor Ort über den Stand der laufenden Revisionsarbeiten im Atomkraftwerk Grohnde und den Schaden am Generator informieren lassen. Der Minister hatte angekündigt, dass er vom Betreiber „eine vollständige Klärung der Ursachen“ erwartet. Es sei von Interesse, wann der Schaden genau aufgetreten sei und warum er nicht früher festgestellt werden konnte.

Das Umweltministerium als zuständige Atomaufsichtsbehörde sowie zugezogene Sachverständige kontrollieren die für die nukleare Sicherheit bedeutsamen Revisionsarbeiten vor Ort intensiv. Minister Wenzel lässt sich täglich über die Sicherheitsprüfungen unterrichten – morgen macht er sich selbst ein Bild von den Arbeiten. Nach den Gesprächen (ca. 14 Uhr) wird der Minister vor Ort mündlich und mit einer Pressemitteilung über den Besuch informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Zimmeck